



CDU Troisdorf | Kölner Straße 176 | 53840 Troisdorf

**Herrn Bürgermeister
Alexander Biber
Stadt Troisdorf**

Im Hause



**Fraktion im Rat
der Stadt Troisdorf**
Kölner Straße 176
53840 Troisdorf
Zimmer E 20
Telefon: 0 22 41 – 900 777
Telefax: 0 22 41 – 900 888

E-Mail: info@cdu-troisdorf.de
www.cdu-troisdorf.de

Öffnungszeiten:
Mo und Di von 09:00 – 18:30 Uhr
Mi und Do von 09:00 – 18:00 Uhr
Freitag von 10:00 – 12:00 Uhr

Troisdorf, den 21. Januar 2021

Antrag

Öffnung Unterführung Speestraße

Die CDU-Fraktion im Rat der Stadt Troisdorf beantragt, für die nächste Sitzung des Ausschusses für Mobilität und Bauwesen einen Tagesordnungspunkt zum Thema „Nachhaltige Verkehrslenkung im Kasinoviertel“ und schlägt unter dem TOP die nachfolgende Beschlussfassung vor:

Beschlussentwürfe:

- Die Verwaltung wird beauftragt, unmittelbar die wirksame Trennung der Führung von motorisierten Verkehren in und aus dem Gewerbebereich und dem reinen Wohnquartier (u.a. durch Abpollerung im Übergangsbereich zwischen Gewerbe-/und Wohnbereich in der Speestraße) wiederherzustellen.
- Die Verwaltung wird beauftragt gemeinsam mit der Baustellenleitung der DB AG für den Durchgangsbereich Ahrstraße zu prüfen, ob die Sperrung der Unterführung für Fußgänger und Radfahrer zeitnah – bereits vor Abschluss der Baumaßnahme - wieder aufgehoben werden kann.



Begründung:

Seit Öffnung der Speestraße zwischen Wohn-/Gewerbebereich wird von den Anwohnerinnen und Anwohnern eine Zunahme der Vermischung von zuvor separat geführten Verkehren festgestellt. Im Wohnbereich wird neben dieser Zunahme von gewerblichen Verkehren auch über eine Etablierung von Schleichverkehr und bei Störungen im Verkehrsnetz auch eine spontane Umlenkung größerer Verkehrsströme von der Landstraße durch den Wohnbereich berichtet. Da diese unerwünschte Verkehrsführung kein Ersatz für die derzeitige Baustelle Unterführung Ahrstraße darstellt, ist der vorrangige Schutz der Wohnbereiche unmittelbar wiederherzustellen.

Viele insbesondere ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger haben in der Vergangenheit die fußläufige Beziehung durch die Unterführung Ahrstraße für ihre Nahversorgung aus dem Bereich Penny Markt genutzt. Die Dauer der derzeitigen weitläufigeren Umlenkungen soll aufgrund der zusätzlichen Belastung für Fußgänger (und soweit möglich auch für Radfahrer) auf ein notwendiges Minimum beschränkt werden. Zugleich soll verhindert werden, dass wertvolle Nahversorgungsangebote durch äußere Einwirkungen weiter geschwächt werden.

Katharina Gebauer

Katharina Gebauer
Fraktionsvorsitzende

David Henig
Stadtverordneter

- Rats-/ Ausschuss-/ Bürger-/ -antrag/ -anfrage**
- federführendes Dezernat/Amt (Vorlagenersteller) II 609/66 H
 - sonstige beteiligte Dez./Ämter (Stellungnahme an federführendes Amt) _____
 - folgenden OE's z.K. 13101
 - Ausschuß/Rat (Schriftführung) 110 BauH / St 66